

Gottesdienste

Sonntag, 16. Dezember 2018

17.00 Uhr
Kirche Unterstammheim
Kolibri-Weihnacht
Predigt: Pfarrer H.-J. Heckmann
Kollekte: Pestalozzi Kinderdorf

Kein Fahrdienst

Montag, 24. Dezember 2018

Heiligabend

17.00 Uhr
Galluskapelle Oberstammheim
Kindergerechter Gottesdienst für Familien
Mit Weihnachtsgeschichte und musikalischer Begleitung durch die Jungbläser des Musikvereins Stammheim.
Predigt: Pfarrer H.-J. Heckmann
Kollekte: Plus Sport

Kein Fahrdienst

22.00 Uhr
Galluskapelle Oberstammheim
Gottesdienst mit musikalischer Begleitung durch eine Gruppe von Bläsern des Musikvereins Stammheim

Predigt: Pfarrer H.-J. Heckmann
Kollekte: Licht im Osten

Kein Fahrdienst

Dienstag, 25. Dezember 2018

Weihnachtstag

10.00 Uhr
Kirche Unterstammheim
Gottesdienst mit Abendmahl
Predigt: Pfarrer H.-J. Heckmann
Kollekte: HEKS Weihnachts-sammlung
Wir hören „Eine kleine Nachtmusik“ von W.A. Mozart.
Musiker: Maya Homburger, Daniela Rossi-Looser, Lisa Gustafson, Maguelone Graf, Konradin Herzog und Barry Guy.
Die Gemeindelieder werden vom Kirchenchor begleitet.
Anschließend „Chilekafi“ in der Wirthenstube.

Fahrdienst für Unter- und Oberstammheim
Abholdienst für Gunt- und Waltalingen, Kathrin Sturzenegger, Tel. 052 745 28 74

Erwachsene

Morgengebet

Jeden Dienstagmorgen
07.00 Uhr im Chor der Kirche Unterstammheim
Alle sind herzlich eingeladen, teilzunehmen.

Kirchenchor

Proben jeden Dienstag
20.00 Uhr
(ausser Schulferien)
Singsaal des Sekundarschulhauses (ehem. Realschulhaus)

Offene Männergruppe

Jeweils Mittwoch:
19. Dezember 2018 und
23. Januar 2019
20.00 - ca. 21.30 Uhr
Wirthenstube Unterstammheim
Für Männer jeden Alters
1 mal monatl. jeweils Mittwoch
Kontakt: E. Geissbühler,
Tel. 079 670 95 74.
ernst.geissbuehler@zh.ref.ch
Einstieg jederzeit möglich!

Montag, 31. Dezember 2018

Silvester
19.00 Uhr
Kirche Unterstammheim
Gottesdienst
Predigt: Pfarrer Heinz-Jürgen Heckmann
Kollekte: OEKU Kirche und Umwelt
Musikalische Begleitung durch den Sängerbund

Fahrdienst für Unter- und Oberstammheim

Dienstag, 1. Januar 2019

Neujahr
17.00 Uhr
Oekumenischer Neujahrgottesdienst
Katholische Kirche Oberstammheim
Predigt: Daniel Ott, Chrischona
Liturgie: H.-J. Heckmann (Ref. Kirche) und Stephan Kristan (Kath. Kirche)

Fahrdienst für Unter- und Oberstammheim



Konfirmanden

Jeweils Donnerstagabend
Wirthenstube, Unterstammheim

1. Gruppe: 17.15 Uhr
2. Gruppe: 19.00 Uhr

Kinder

Minichile und 3.Klass-Unti

Dienstag und Donnerstag
13.30 -15.00 Uhr
Schulhaus Unterstammheim

Kolibri

Samstag, 15. Dezember 2018
9.30 – 11.00 Uhr
Hauptprobe Kolibriweihnacht
Sonntag, 16. Dezember 2018
17.00 Uhr
Aufführung Kolibriweihnacht

Weihnachtsferien vom
23. Dezember 2018 – 6. Januar 2019

Fiire mit de Chliine

Samstag, 15. Dezember 2018
10.00 Uhr
Katholische Kirche
Oberstammheim
Kleinkindergottesdienst

Cevi

Weihnachtsferien vom
21. Dezember 2018 bis
6. Januar 2019

Amtshandlungen

Bestattungen

Freitag, 23. November 2018

Gilch Ernst, Oberstammheim
geb. 19.04.1937
gest. 14.11.2018

Montag, 26. November 2018

Sprecher-Kindlimann Anna
geb. 27.09.1928
gest. 17.11.2018



«...Die Liebe kennt keine Angst. Wahre Liebe vertreibt die Angst. Wer Angst hat und vor der Strafe zittert, bei dem hat die Liebe ihr Ziel noch nicht erreicht. »

1. Johannes 4:18

Impressum

Herausgeber:

Reformierte Kirchgemeinde Stammheim

Redaktion:

Heinz-Jürgen Heckmann
Corinne Heimgartner
Christine Frei Feer
Angelo Nieto

Die nächste Nummer erscheint am 28. Dezember 2018.

Reformierte Kirchgemeinde Stammheim

Pfarramt:

Pfarrer Heinz-Jürgen Heckmann
Tel. 052 745 11 46

pfarramt@kirche-stammheim.ch

Sekretariat:

Corinne Heimgartner
Öffnungszeiten:
Dienstag: 8.00-11.30 Uhr
Donnerstag: 13.30-16.00 Uhr
Tel. 052 745 11 59

sekretariat@kirche-stammheim.ch

Kirchliche Jugendarbeit:

Angelo Nieto
Tel. 052 745 11 55
oder 079 738 15 61

angelo.nieto@kirche-stammheim.ch

reformierte kirche stammheim

www.kirche-stammheim.ch

reformiert. chileposcht

Beilage der Zeitung «reformiert.»

Nr. 23 / 14. Dezember 2018

Das Jahr 2018 ist schon fast vorbei, und man macht sich Gedanken über das Vergangene. Hoffentlich sind es viele schöne Erinnerungen. Vielleicht von dem wunderbaren warmen langen Sommer mit seinen heissen Tagen und den lauen Nächten. Oder vom goldigen Herbst, welcher den Winzern und Bauern eine ertragreiche Ernte brachte. Auch der letzte Winter war ein Besonderer. Es war ein langer und schneereicher Winter. Nun bin ich gespannt, was das Jahr 2019 für uns bereit hält. Ich wünsche Euch allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

Sarah Henggeler,
Finanzen



„Da stand er auf und nahm das Kindlein und seine Mutter mit sich bei Nacht und entwich nach Ägypten...“ (Matth. 2:14)

Ein uneingeschränktes Ja!

Der Stall von Bethlehem gehört zu Weihnachten wie das Kreuz zu Karfreitag und das leere Grab zu Ostern. Die uralte Geschichte aus dem Lukasevangelium erwärmt bis heute die Gemüter. Mit Maria und Joseph auf der Suche nach einer Herberge und dem Jesuskind, das in Windeln gewickelt in einer Krippe liegt. Und natürlich mit den Hirten auf dem Feld und dem Engel des Herrn, der Licht in die Dunkelheit bringt. Doch was ist eigentlich der theologische Gehalt dieser anrührenden Erzählung?

Gerne wird Weihnachten als das Fest der Liebe interpretiert. Was ohne Frage seinen Reiz hat, auch wenn dabei Missverständnisse drohen. Auf eine etwas andere Spur aber bringt uns der Apostel

« Gott sagt Ja an Weihnachten »

Paulus, der in seinem Zweiten Korintherbrief schreibt: „Der Sohn Gottes, Jesus Christus, der unter euch durch uns gepredigt worden ist, ... der war nicht Ja und Nein, sondern

Fortsetzung nächste Seite

es war Ja in ihm. Denn auf alle Gottesverheissungen ist in ihm das Ja; darum sprechen wir auch durch ihn das Amen, Gott zum Lobe“ (2. Kor 1,19f). Gott sagt Ja an Weihnachten. Ja zu allem, was er in der langen Geschichte der Menschheit versprochen hat. Und damit auch Ja zum Menschen, so wie er ist. Alle Mahnungen und Warnungen der Propheten Israels haben den Menschen

Nachricht. Doch warum wählte Gott diesen aussergewöhnlichen Weg? Um es mit einer Redewendung Martin Luthers zu sagen: Weil Gott ein glühender Backofen voller Liebe ist. Und diese Liebe ist grenzenlos. Sie überschreitet auch die Grenze zu denen, die Gott gleichgültig oder sogar feindlich gesinnt sind. Das unterscheidet die göttliche

letztlich nicht besser gemacht. Auch alle Katastrophen und Strafen nicht. Das war die ernüchternde Einsicht am Ende einer Jahrhunderte währenden Geschichte. Also wählte Gott mit der Geburt und in der Gestalt Jesu einen anderen, überraschenden Weg, um zu seinem Ziel zu

Liebe ja gerade von der menschlichen. Wir sagen selten uneingeschränkt Ja. Weder zu uns selbst noch zu anderen. Anders bei Gott. Seine Liebe ist an keine Voraussetzungen und keine Bedingungen geknüpft. Und damit geschieht an Weihnachten das, was kaum mehr einer erwartet hat: Der

scheinbar unverbesserliche Mensch verändert sich doch. Denn Gottes Liebe ist so überwältigend, so folgenreich und bedingungslos. Zwar freut er sich über die, die dazu Amen sagen und ihm damit ihren Glauben schenken. Doch sagt er auch Ja zu denen, die zu ihm Nein sagen. Er identifiziert sich so sehr mit seinen Geschöpfen, dass er fortan nicht mehr von ihnen zu trennen ist. Das ist die neue, kaum zu glaubende Botschaft. Paulus nennt sie „Evangelium“, also gute

kommen: Er nimmt sich des scheinbar unverbesserlichen Menschen an. Er sagt Ja zu ihm, und zwar voraussetzungs- und bedingungslos. Zwar freut er sich über die, die dazu Amen sagen und ihm damit ihren Glauben schenken. Doch sagt er auch Ja zu denen, die zu ihm Nein sagen. Er identifiziert sich so sehr mit seinen Geschöpfen, dass er fortan nicht mehr von ihnen zu trennen ist. Das ist die neue, kaum zu glaubende Botschaft. Paulus nennt sie „Evangelium“, also gute

Christine Frei, Kirchenpflege.



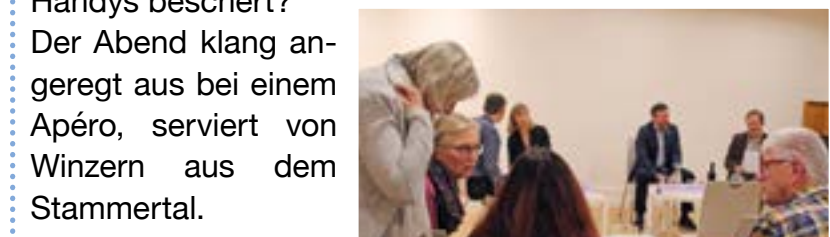
Fotos: C. Frei, Feier

Rückblick
Nachtcfé

Die Schule als Sozialisationsmaschine? Nicht nur bei den Referenten, auch im Publikum war die Anzahl der Pädagogen über dem Durchschnitt am Nachtcfé vom 30. November.

Pfarrer Heinz-Jürgen Heckmanns Fragen richteten sich wie immer ganz gezielt auf ein bestimmtes Thema, zum Beispiel, ob denn Lehrer auch Erzieher seien? Die Antwort war klar: Ohne Erziehung ist Bildung gar nicht möglich. Heisst doch die Erziehungsdirektion auch heute noch immer „Fachstelle für Bildung und Erziehung“ wie Isabelle Stöckly festhielt. Und ohne Zweifel wären Schulsozialarbeiter auch früher schon wichtig gewesen...

Die Ansprüche der Eltern sind heute jedoch grösser - oder anders geworden. Sind es doch auch die Themen und Probleme geworden, welche wir vor 30 Jahren noch nicht kannten. Wer hätte an die Beispiellose Entwicklung der Digitalisierung gedacht, welche uns auch die Probleme und nicht nur die Vorteile des Handys beschert? Der Abend klang angeregt aus bei einem Apéro, serviert von Winzern aus dem Stammertal.



Christine Frei, Kirchenpflege.



Fotos: C. Frei, Feier

Vorschau
Anlässe

reformierte
Kirche stammheim



Weihnachtsfeier 2018 – Wir feiern zusammen

19. Dezember 2018

17.00 Uhr

Wirthenstube Unterstammheim

Zu dieser gemeinsamen Feier (ehemals Alleinstehenden-Weihnacht) laden wir alle Frauen und Männer (auch Paare) herzlich ein. Wir hören eine Geschichte, singen und geniessen bei gemütlichem Zusammensitzen einen feinen „Znacht“.

Wir freuen uns auf eine gemütliche Feier!
Das Advents-Team

Fahrdienst:
Unter- und Oberstammheim: Anmeldung bei Karin Reutimann,
052 745 22 62
Guntalingen / Waltalingen: Anmeldung bei Laura Schmid,
052 745 15 15



Der Abreisskalender und das Lösungsbüchlein

„Täglich mit Gott“ 2019

sind ab sofort erhältlich auf dem Sekretariat oder in der Kirche.

reformierte
Kirche stammheim



Kolibri-Weihnacht 2018

„Näbedusse“ Kirche Unterstammheim

Sonntag, 16. Dezember 2018

Familien-Weihnachtsfeier um 17.00 Uhr

Alle sind herzlich zu diesem feierlichen Weihnachtsspiel eingeladen!

Das Kolibri-Team und Pfarrer Heinz-Jürgen Heckmann

Gottesdienste von Weihnachten bis Neujahr 2018 / 2019

Mittwoch, 19. Dezember

17.00 Uhr
Weihnachtsfeier
Wir feiern zusammen in der Wirthenstube Unterstammheim. Zu dieser gemeinsamen Feier (ehemals Alleinstehenden-Weihnacht) laden wir alle Frauen und Männer (auch Paare) herzlich ein zum gemütlichen Zusammensitzen. Es wird ein „Znacht“ serviert.
Fahrdienst Unter- und Oberstammheim: Karin Reutimann, 052 745 22 62 Fahrdienst Guntalingen/Waltalingen: Laura Schmid, 052 745 15 15

Gottesdienste am Montag, 24. Dez. in der Galluskapelle

- um 17.00 Uhr für Familien, mit kindergerechter Geschichte und Begleitung durch die Jungbläser.
- um 22.00 Uhr mit einer Gruppe von Bläsern des Musikvereins Stammheim.

Dienstag, 25. Dezember

10.00 Uhr, Kirche Unterstammheim
Gottesdienst am Weihnachtstag (mit Abendmahl)
Wir hören „Eine kleine Nachtmusik“ von Mozart durch: Maya Homburger, Daniela Rossi-Looser, Lisa Gustafson, Maguelone Graf, Konradin Herzog und Barry Guy.
Die Gemeindelieder werden vom Kirchenchor begleitet. Anschliessend „Chilekafi“ in der Wirthenstube.

Silvestergottesdienst

Montag, 31. Dez. um 19.00 Uhr, Kirche Unterstammheim
Gottesdienst mit Begleitung durch den Sängerbund.

Oek. Neujahrsgottesdienst

Dienstag, 1. Jan. um 17.00 Uhr, Kath. Kirche Oberstammheim

Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit.